



## Pressemeldung

zur 277. Saarbrücker Montagsdemo gegen Hartz IV am 17.05.2010

---

„Alles im Griff? – nicht die Bohne!“ , so das vernichtende Urteil über das Krisenmanagement der Politiker heute am offenen Mikro.

17 Beiträge, nach und nach ca. 20 Teilnehmer und massenhaft junge Leute als Zuhörer erörterten das Fass ohne Boden, das die staatlichen, jetzt schon internationalen Schutzschirme angesichts der munter florierenden Spekulation mit Kreditversicherungen, Staatsbankrotten und Euro-Abwertung darstellten.

„Aber wir sollen über unsere Verhältnisse gelebt haben, behauptet die Kanzlerin beim Kirchentag - das tut sie höchstens selbst“. Wieder jemand anders kritisierte diesen Beitrag: „Nein, die Superreichen leben überhaupt nicht über ihre Verhältnisse – im Gegenteil, diese Verhältnisse erlauben ihnen diesen ungerechten Reichtum ja gerade“.

Jedenfalls ist die Montagsdemo nicht für weitere Kürzungen à la Koch zu haben. Diese konsequente Opposition quittierte denn auch ein jugendlicher Teilnehmer aus Saarlouis mit „ich find' s einfach astrein, was Ihr da macht!“

Wie sich die krisenhaften Verhältnisse in Saarbrücken darstellen, wurde an einem Beispiel deutlich. „Bürstet man die amtliche Statistik gegen den Strich, dann kommt heraus, dass zwar die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahr – das war das Jahr der Talfahrt – leicht zurückgegangen ist, dass jedoch binnen eines Jahres die Zahl derer, die im Regionalverband Hartz IV beantragen müssen, obwohl sie arbeiten, innerhalb eines Jahres um fast 850 auf mittlerweile über 16.000 Menschen angestiegen ist. Auf deutsch: die Armut trotz Arbeit nimmt deutlich zu im Raum Saarbrücken!“

Eine Rednerin machte bekannt, dass der Sprecher der Frankfurter Montagsdemo Ende April eine Anzeige wegen Verleumdung und übler Nachrede bekommen hat. Hintergrund sei, dass er einen sehr kritischen Beitrag am offenen Mikro gegenüber Sicherheitsdiensten auf der der Frankfurter Zeil zugelassen und gefördert habe. Selbstverständlich stehen wir Saarbrücker MontagsdemonstriererInnen unseren Mitstreitern in Frankfurt bei, mit denen wir schon mehrfach den Bus zur Herbstdemonstration in Berlin geteilt haben.

Die 278. Saarbrücker Montagsdemo ist dann erst übernächsten Montag, also am 31. Mai – wie immer: 18h ARGE Saarbrücken

S.Fricker

[www.montagsdemo-saar.de](http://www.montagsdemo-saar.de)